



Zwergalserin

Rundbrief für Kinder

Nr. 3 ■ Januar 2022



Winterzeit – Zeit zum Kuschn, Vorlesn, Ausruahn!

Koid is´s! Und de meiste Zeit
recht finsta.

Wenns schneibt, mengs
vui Leit und mia Viecherl
warm und gmiatli.



A Kerzerl ozündn ...



... a guads Buch vorglesn kriagn,



... an guadn Fuim
oschaung, zammhocka
und singa, Gschichtn
erzoihn, ...

Herausgeber und Verleger:

Förderverein Bairische Sprache und Dialekte e.V.
Brunnenwieseweg 36, 85250 Altomünster
Telefon: 08254 – 8665
E-Mail: fbsd@fbsd.de
Internet: www.fbsd.de

... an hoassn Tee dringa, Platzerl essn
und vui schlaffa – des is schee!



A Ruah is in da Natur, bei de
Menschn und bei uns aa.

Ausruahn muass aa amoi sei.
Damits im Fruahjohr wieda losgeh
ko. Mit neia Kraft.



Und ab und zua ausse mit Eich!
Frische Luft schnappn und de
Liachtakettn bei de Nachbarn
bewundern, Schlittnfahm, Schneemo
baun und Schlittschuah laffa!





Mia wünsch Eich no a scheene Wintazeit!

Schaugts doch amoi bei Eichara Gemeindebücherei vorbei. De hod imma scheene Biacha, Filme, CDs und Spiele zum Ausleihn!

Passende Kinderlieder für winterliche Tage:

„Neujahrsgruß“ von Familie Rauscher und Leonhard Meixner, Volksmusikpfleger des Bezirks Oberbayern:
www.youtube.com/watch?v=ZEp712K5XJc / #neujahr



„Aus der Bahn“ von Sternschnuppe:
www.youtube.com/watch?v=Icu8S5isFpc



Winterschlaf der Murmeltiere:

Zwischen Mitte und Ende September ziehen sich die Murmeltiere – in Bairisch: „Mankeis“ – in ihren weich gepolsterten Bau zurück und halten – eng zusammengerollt – ihren Winterschlaf. Sie haben sich über den Sommer eine dicke Fettschicht angefressen. So können sie bis zu 9 Monate (!) Winterschlaf überstehen.